

Möchten Sie teilnehmen?

Bitte melden Sie sich bis zum 30. Oktober 2020 an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

Der Preis inklusive Seminargebühr, Unterbringung und Vollpension beträgt pro Person 170,00 € im Einzelzimmer, 140,00 € im Zweibettzimmer sowie für Schüler_innen und Studierende 58,00 € im Zweibettzimmer.

Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung Ihren Seminarplatz nicht in Anspruch nehmen, so müssen wir Ihnen leider den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen, wenn Ihre Abmeldung nicht bis zum 7. November 2020 erfolgt ist.

Anreise

Auf unserem Parkplatz steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Für die Parkplätze im umliegenden Wohngebiet ist an Werktagen eine Parkscheibe erforderlich. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn.

Das St. Jakobushaus liegt vom Bahnhof zu Fuß nur fünf Minuten entfernt. Gehen Sie durch das Bahnhofsgebäude, dann links in die Unterführung und hier geradeaus auf die Tappenstraße. An der nächsten Kreuzung liegt rechts das St. Jakobushaus.

Eine Beschreibung für die Anreise mit dem Pkw finden Sie in unserem Hausprospekt, den wir Ihnen gern zusenden, und auf unserer Internetseite unter: <http://www.jakobushaus.de/content/anfahrt>

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft:

0 53 21 / 34 26-0



Islam und Umwelt

Seminar in Kooperation mit der
Diözesanstelle Ökumene und
Interreligiöser Dialog
im Bistum Hildesheim

20. bis 22. November 2020

Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht nach § 23 Kirchliches Datenschutzgesetz (KDG): Wir nutzen Ihre Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. g KDG, um Sie über Seminare und Veranstaltungen in unserem Haus zu informieren. Sie können der Bewerbung jederzeit widersprechen. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht mehr für Werbezwecke verarbeiten. Den Widerspruch richten Sie per Post oder Mail an



ST. JAKOBUSHAUS

AKADEMIE DER
DIÖZESE HILDESHEIM

Reußstraße 4 • 38640 Goslar

Tel. 0 53 21/34 26-0 • Fax 0 53 21/34 26-26

info@jakobushaus.de • www.jakobushaus.de

ST. JAKOBUSHAUS

Wie in anderen Religionen ist auch im Islam die Bewahrung der Schöpfung fest verankert. Der Koran ruft dazu auf, die Umwelt zu schützen und sie nicht zu zerstören. Doch worauf beruht die islamische Tier- und Umweltethik genau? Welche konkreten Beispiele muslimischen Engagements im Umwelt- und Naturschutz gibt es? Und wie ist es möglich, islamisch nachhaltig zu wirtschaften? Wie gewohnt wollen wir das Thema von verschiedenen Seiten beleuchten und diskutieren. Unter der Anleitung ausgewiesener Expert_innen erhalten Sie in Vorträgen und Diskussionen einen differenzierten Einblick in die Thematik und lernen Aspekte der Religion Islam kennen, die sonst häufig zu kurz kommen.

Ich lade Sie herzlich ein!
Dr. Theresa Beilschmidt

Freitag, 20. November 2020

Bis 17.30 Uhr	Anreise
18.00 Uhr	Abendessen
18.45–19.15 Uhr	Begrüßung und Einführung
19.15–22.00 Uhr	Nach uns die Sintflut? Der Islam und seine Perspektive auf Schöpfung. Ein Überblick (Dr. Asmaa El Maaroufi) Vortrag und Diskussion

Samstag, 21. November 2020

8.00 Uhr	Einladung zum Morgenimpuls
8.15 Uhr	Frühstück
9.00–12.30 Uhr	„Und richtet nicht Unheil an.“ Versuch einer Theologie der Nachhaltigkeit (Dr. Asmaa El Maaroufi) Vortrag und Diskussion
12.30 Uhr	Mittagessen
14.15 Uhr	Kaffee und Kuchen
14.45–18.00 Uhr	Muslimisches Engagement im Umwelt- und Naturschutz (Christoph Klaaßen) Vortrag und Diskussion
18.00 Uhr	Abendessen
19.00–21.00 Uhr	Abendprogramm

Sonntag, 22. November 2020

8.00 Uhr	Einladung zum Morgenimpuls
8.15 Uhr	Frühstück
9.00–12.00 Uhr	Islamisch nachhaltig wirtschaften (Tanju Doğanay) Vortrag und Diskussion
12.00–12.30 Uhr	Seminarbewertung
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Ende des Seminars

Seminarleitung

Dr. Theresa Beilschmidt,
Akademie St. Jakobushaus

Referent_innen

Tanju Doğanay, NourEnergy e.V., Darmstadt
Dr. Asmaa El Maaroufi, Universität Münster
Christoph Klaaßen, Hima e.V., Osnabrück

